

Grundlagen der Verkehrsplanung und Verkehrssysteme

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird jährlich im Wintersemester angeboten.

Lernziele

Die Studierenden beherrschen:

- die Anwendung der Regelwerke im Verkehrswesen
- die Zusammenhänge der Verkehrsentwicklung
- Grundlagen des Verkehrsplanungsprozesses
- Vorbereitung und Durchführung von Zustands- und Mängelanalysen
- Methoden der Unfalluntersuchung
- Gestaltung und Dimensionierung von Strecken und Knotenpunkten im Straßenverkehr
- Grundlagen des Städtebaus und des ÖPNV
- Überblick über die verschiedenen Verkehrssysteme
- Bewertung einzelner ÖV-Systeme
- Entwicklung von ÖPNV-Linien und ÖPNV-Verkehrsnetzen
- Gestaltung von Umsteigeanlagen
- Erstellung von Fahrplänen
- Gestaltung von Fußgängerverkehrsanlagen (Treppen, Rampen, mechanische Anlagen)

Inhalte

- Grundlagen von Verkehrsangebot und –nachfrage
- Verkehrsplanungsprozess
- Ursachen der Verkehrsentwicklung im Personen- und Güterverkehr
- Zustands- und Mängelanalysen
- Gestaltung und Dimensionierung von Verkehrsanlagen
- Unterschiedliche Nahverkehrssysteme in europäischen Städten

- Bussystem versus Schienenverkehrsmittel
- Maßnahmen gegen Verkehrsstauungen
- Ansprüche, Ziele und Zielkonflikte

Prüfung:

Eine schriftliche Prüfung (Klausur), zweimal wiederholbar

Zwei Hausübungen, jeweils eine im Teil ÖV und eine im Teil IV

Zwei Besuche von Fachvorträgen am FZ Verkehr

Vorlesungszeiten:

mittwochs, 8:15 Uhr – 9:45 Uhr in HD24

Beginn: 28.10.2015